



**N i e d e r s c h r i f t**

**22. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport**

---

Sitzungstermin: Dienstag, 29.05.2012  
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr  
Sitzungsende: 19:20 Uhr  
Ort, Raum: Kreistagssitzungssaal, Hamburger Straße 30, Bad Segeberg

---

Anwesende:

Herr Mohr, Wilfried

Herr Wengler, Wilfried

Frau Würfel, Lore

Frau Brocks, Simone

Herr Buthmann, Jörg

Frau Glage, Annette

Frau von der Mühlen, Dagmar

Herr Kohlmorgen, Michael

Herr Wagner, Alexander

Herr Wersig, Jens

Herr Gamm, Dieter

Herr Schulz, Raimund

Herr Lübbbers, Hermann

Frau Pawlik, Anke, Kreissenorenbeirat

Herr Fiesinger, Geschäftsführer des Vereins VJKA

Herr Busch, Gerd-Rainer

Frau Lessing, Edda

Herr Wulf, Henning

Herr Dr. Hoffmann, FBL Soziales, Jugend, Bildung

Herr Stankat, FDL Kinder- und Jugendhilfe, Kultur

Herr Boldt, Kreisarchivar

Herr Eickstädt, Protokollführer

ab 18:05 Uhr (TOP 3.1)

Vertretung für: Frau Hauschildt, Helga

Vertretung für: Herrn Brauer, Sven-Hilmer

Vertretung für: Frau Block, Irmgard

Vertretung für: Herrn Claßen, Tobias

Vertretung für: Herrn Stuber, Klaus  
Kreissenorenbeirat

KT-Abg. als Gast

KT-Abg. als Gast

KT-Abg. als Gast

Abwesende:

Herr Brauer, Sven-Hilmer

Frau Hauschildt, Helga

Frau Block, Irmgard

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

Herr Claßen, Tobias	entschuldigt
Herr Dose, Joachim	entschuldigt
Herr Stuber, Klaus, Kreissenorenbeirat	entschuldigt

## **Tagesordnung:**

### **(öffentlich)**

- 1 Einwohnerfragestunde I
- 2 Formalien
  - 2.1 Genehmigung der Tagesordnung
  - 2.2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.02.2012
- 3 Beratung und/oder Beschlussfassung
  - 3.1 Aufnahme von Vertragsverhandlungen mit dem Verein für Jugend- und Kulturarbeit im Kreis Segeberg e.V.  
Vorlage: DrS/2012/048
- 4 Berichte der Verwaltung
  - 4.1 Sachstandsbericht über den Aufbau des Kreisarchivs
- 5 Verschiedenes
  - 5.1 Informationen und Anfragen
  - 5.2 Anregungen für die nächste Sitzung
- 6 Einwohnerfragestunde II

### **Protokoll:**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

Anschließend werden die Punkte der Tagesordnung wie folgt beraten und beschlossen:

### **(öffentlich)**

#### **zu 1 Einwohnerfragestunde I**

Es werden keine Fragen aus der Einwohnerschaft gestellt.

#### **zu 2 Formalien**

##### **zu 2.1 Genehmigung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungen zur Tagesordnung vorgebracht. Damit ist diese genehmigt.

## **zu 2.2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.02.2012**

Es werden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben. Damit ist diese genehmigt.

## **zu 3 Beratung und/oder Beschlussfassung**

### **zu 3.1 Aufnahme von Vertragsverhandlungen mit dem Verein für Jugend- und Kulturarbeit im Kreis Segeberg e.V.**

**Vorlage: DrS/2012/048**

Herr Stankat erläutert dem Ausschuss die Vorlage. Der VJKA sei mit dem Wunsch an die Verwaltung herangetreten, den Vertrag noch mit dem alten Kreistag um fünf Jahre zu verlängern. Der Vorsitzende führt anschließend aus, dass bereits einige Gespräche zu dieser Thematik stattgefunden hätten. Dabei sei unter anderem vereinbart worden, dass der neue Kreistag nicht gleich am Anfang mit dieser Thematik befasst werden solle, daher solle über eine Verlängerung des Vertrags noch vor der Kommunalwahl entschieden werden. Es sei angedacht, eine interfraktionelle Arbeitsgruppe unter Beteiligung der Verwaltung zu bilden, um dort die inhaltlichen Aspekte beraten zu können. Er schlage vor, dass die Arbeitsgruppe aus sieben Mitgliedern bestehen solle und sich entsprechend der Sitzverteilung im Kreistag zusammensetze. Das heißt, drei Vertreter der CDU, zwei Vertreter der SPD und je ein Vertreter der FDP und von B90/Die Grünen. Ein Vertreter der Fraktion Die LINKE solle als Zuhörer eingeladen werden. Daneben regt er an, dass der neue Vertrag eventuell hinsichtlich der Aufgaben ergänzt werden sollte. Daneben sollten für den neuen Vertrag belastbaren Zahlen aus dem Jahr 2011 und dem 1. Halbjahr 2012 vorliegen. Ziel sollte es sein, dass dem Ausschuss Ende des Jahres ein Ergebnis vorliege, so dass der Kreistag im ersten Quartal 2013 abschließend darüber entscheiden könne. Herr Wulf spricht sich dafür aus, die Zahlen aus dem kompletten Jahr 2012 abzuwarten und diese als Grundlage zu nehmen, um sehen zu können, wie wirtschaftlich der VJKA in der JugendAkademie arbeite und ob es dadurch auch zu einer Entlastung des Kreishaushaltes kommen könne. Herr Lübbers erklärt, dass er es bedauere, dass die Fraktion Die LINKE nur als Zuhörer in der Arbeitsgruppe eingebunden werde. Herr Schulz verweist dazu auf die Arbeitsgruppe aus dem OVG-Ausschuss, dort sei jede Fraktion mit einem Vertreter beteiligt. Dies könne er sich auch für dieses Thema gut vorstellen. Gleiches erklärt Frau Würfel. Anschließend lässt der Vorsitzende über seinen Vorschlag abstimmen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Zur Vorbereitung des neuen Vertrages mit dem VJKA wird eine interfraktionelle Arbeitsgruppe, bestehend aus sieben Mitgliedern entsprechend der Sitzverteilung im Kreistag (CDU: 3, SPD: 2, FDP: 1, B90/Die Grünen: 1) und der Verwaltung eingerichtet. Ein Vertreter der Fraktion Die LINKE wird als Zuhörer eingeladen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich

Zustimmung: 7 Ablehnung: 5 Enthaltung: -

Danach erklärt der Vorsitzende, dass die Federführung für die Arbeitsgruppe bei der Verwaltung liegen solle und die Fraktionen ihre Mitglieder zur kommenden Hauptausschusssitzung benennen sollten.

Frau Würfel erklärt für die SPD-Fraktion, dass diese sich wie bei allen Verträgen des Kreises für eine Laufzeit von drei Jahren ab dem 01.01.2014 ausspreche. Herr Buthmann spricht sich dafür aus, der Arbeitsgruppe keine inhaltlichen Vorgaben zu machen. Dies führt auch Herr Schulz aus. Der Ausschuss verständigt sich anschließend mehrheitlich darauf, der Arbeitsgruppe keine inhaltlichen Vorgaben zu machen.

Abschließend schlägt der Vorsitzende vor, zur ersten Sitzung der Arbeitsgruppe im August durch die Verwaltung einzuladen. Der Ausschuss erklärt sich damit einverstanden.

## **zu 4 Berichte der Verwaltung**

### **zu 4.1 Sachstandsbericht über den Aufbau des Kreisarchivs**

Herr Boldt stellt sich dem Ausschuss vor und erläutert den aktuellen Stand zum Aufbau des Kreisarchivs mittels einer Power Point Präsentation. Dabei gibt er dem Ausschuss zunächst

einige grundlegende Informationen zur Archivarbeit und erläutert dann die Situation in der Kreisverwaltung. Seine Präsentation ist dem Protokoll angefügt. Herr Stankat erläutert anschließend auf Nachfrage von Herrn Wengler, dass es bezüglich der räumlichen Ausstattung bereits Gespräche mit der GMSE gegeben habe, jedoch seien die Räumlichkeiten in der Kreisverwaltung insgesamt sehr knapp. Auch die personelle Ausstattung sei problematisch. Diese Punkte würden jedoch Schritt für Schritt abgearbeitet werden. Der Ausschuss dankt für die gegebenen Informationen und nimmt den Bericht zur Kenntnis.

## **zu 5        Verschiedenes**

### **zu 5.1     Informationen und Anfragen**

Herr Stankat informiert, dass es in der Moorbek-Schule in Norderstedt nicht ausreichend Klassenräume gäbe. Ab dem Schuljahr 2012/2013 bestehe vorübergehend der Bedarf nach einem Container. Die GMSE sei bereits entsprechend in Kenntnis gesetzt. Aktuell gebe es 65 Schüler in acht Klassen. Vier Schüler würden die Schule verlassen und es gebe zwölf Neueinschulungen. Dies führe zur Einrichtung einer neunten Klasse. Dieser Bedarf bestehe auch im Schuljahr 2013/2014. Der Ausschuss nimmt diese Information zur Kenntnis.

### **zu 5.2     Anregungen für die nächste Sitzung**

Der Vorsitzende bittet darum, dass in der nächsten Sitzung über die Umsetzung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 28.02.12 berichtet werde. Daneben sollte es eventuell erste Informationen zum Budget 2013 geben.

Weiterhin sollte über den Stand der Entwicklung der Schülerbeförderung berichtet werden.

## **zu 6        Einwohnerfragestunde II**

Es werden keine Fragen aus der Einwohnerschaft gestellt.

Der Vorsitzende schließt mit Dank an alle Beteiligten die Sitzung.

gez. Wilfried Mohr  
(Ausschussvorsitz)

f.d.R. Eickstädt  
(Protokollführer)